

Hugo von Hofmannsthal an  
Arthur Schnitzler, 6. 11. 1903

|HERRN D<sup>R</sup>  
ARTHUR SCHNITZLER

WIEN  
XVIII SPÖTTELGASSE 7

Wien  
Edmund-Weiß-Gasse

5 |Liebenswürdiger!  
wir nehmen an, Sie wollen Ihr Manuscript in Ihrer Wohnung DONNERSTAG vor-  
lesen. Nun gut: dann aber bitte spätestens ½ 6 anfangen. Andernfalls entsteht die  
ekelhafte Gehetztheit. Wir werden also um 5 ¼ anklopfen.

→Der einsame Weg. Schauspiel  
in fünf Akten

Hugo  
(auch für Richard)

10

Rodaun 6 XI.

Richard Beer-Hofmann  
Rodaun

O CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Rodaun, 6 11 03«. 2) Stempel: »18/1 Wien, 7. 11. 03, 8.V,  
Bestellt«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »7. 11. 903«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »~~216~~« 2) mit Bleistift  
von unbekannter Hand nummeriert: »205«

D Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Hein-  
rich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 176.